

# EVANGELISCH IM WESTEN

LUKASGEMEINDE · KARL-FRIEDRICH-GEMEINDE · MARKUSGEMEINDE

Ausgabe: August 2017 – November 2017



„Markus baut auf“ Die Renovierungsarbeiten haben begonnen.

# Inhalt

- 3 | Editorial
- 4 | Angedacht
- 6 | Aus der Regio
- 8 | Konfirmation 2017
- 10 | Jugendfahrt zum Kirchentag 2017
- 12 | Brockensammlung Bethel
- 13 | Abschied Jana Maier
- 14 | Musik in der Regio
- 16 | Rückblicke aus der Markusgemeinde
- 17 | Markus baut auf!
- 18 | Infos und Planungen aus der Markusgemeinde
- 20 | Erntedankfeste der Regio-Gemeinden
- 21 | Regio-Gottesdienstübersicht
- 25 | Reformationstag 2017
- 26 | Begegnungsfest in und um das Kinder-Wichern-Haus
- 27 | Mitarbeiter-Einführungsgottesdienst
- 28 | Aus dem Ältestenkreis der Lukaskirche
- 30 | KFG-Kindergärten
- 32 | Martin Luther auf der Spur
- 33 | Was tut sich bei den KFG-Jugendlichen?
- 34 | Singe-Übergabe in Karl-Friedrich
- 35 | Wohlfühlabend für Frauen aus allen Ländern
- 36 | A-Z
- 42 | Lukas-Flohmarkt
- 43 | Kontaktdaten und Sprechzeiten der Regio-Gemeinden
- 44 | Sommerkirche

## Impressum

Ausgabe 2/2017

### Redaktionsteam

Beate Allmendinger,  
Kathrin Ellwardt,  
Michèle Goldschmidt,  
Joachim Oesterle,  
Jutta Scheele-Schäfer,  
Christiane Singer-  
Wahl, Reiner Theis

### Layout und Satz

Iris Koch

### ViSdP

Joachim Oesterle

**Redaktionsschluss  
für Ausgabe 3/2017**  
28.9.2017

### Titelbild

Joachim Oesterle

### Auflage

6420 Stück

### Druck

Gemeindebrief-  
Druckerei,  
Groß Oesingen



Liebe Leserin, lieber Leser,

rechtzeitig zu den Sommerferien möchten wir Ihnen einen interessanten und informativen Gemeindebrief „Evangelisch im Westen“ an die Hand geben.

Wo auch immer Sie Ferien machen oder einfach Ihre freie Zeit verbringen, im Garten, auf dem Balkon, am Baggersee oder an einem fernen Strand, mit unserem Gemeindebrief sind Sie wieder bestens informiert. Sie erfahren, was in den evangelischen Kirchen im Westen bis Ende November geplant ist oder welche wichtigen Ereignisse hinter uns liegen.

Eine geistliche Wegzehrung für den Sommer finden Sie unter „Angedacht“, und nach wie vor spielt die Regionalisierung unserer drei Gemeinden eine große Rolle. Schwerpunkt bildet dabei das Thema Bau, Renovierung und Modernisierung. Lesen Sie dazu Konkretes auf den S. 6–9. Es soll aber nicht nur um Mauern und Steine gehen. Denn Gebäude und alles Materielle sind ohne sinnvollen Bezug zum menschlichen Leben nutzlos. Den ersten Platz

im Leben darf dies alles nicht einnehmen – denn der Mensch lebt nicht vom Brot allein. Die Mitte unseres Gemeindelebens bilden daher nach wie vor unsere Gottesdienste. Sie finden sie dort, wo sie hingehören – in der Mitte des Heftes. Beachten Sie auch die neuen Sommerkirchengottesdienste auf der Rückseite.

Ab S. 16 sind konkrete Infos unserer Gemeinden Markus, Karl-Friedrich und Lukas aufgeführt. Ja, und was unsere Jugend auf dem Kirchentag erlebte (S. 10–11) oder was von Chören, Kitas, Gruppen und Kreisen angeboten wird, finden Sie nicht nur unter A–Z.

Nun wünsche ich Ihnen Gottes Segen und viel Spaß und gute Gedanken beim Durchstöbern und Lesen.



Ihr

*J. Oesterle*  
Joachim Oesterle

Foto: Astrid Kuwert-Oesterle

# Sommer! Ferien! Freie Zeit!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Viele von uns freuen sich auf schöne Tage und Wochen mit Sonnenschein und Zeit für Dinge, die sonst zu kurz kommen: Ausschlafen, langsam machen, Beine hochlegen, rumtrödeln. Einfach mal nichts tun müssen, raus aus dem Hamsterrad von Zeitdruck, Pflicht und eigenem Anspruch. Oder sich nur Schönes vornehmen: Im Garten grillen, Balkonien genießen, schwimmen gehen, Freunde treffen oder sich bewusst Zeit nehmen, mit den Kindern oder den Enkeln in den Schulferien zu spielen.

## Lebenszeit genießen!

Sie nicht nur verplanen und verbrauchen. Zeit und damit das Leben als ein Geschenk bewusst wahrnehmen und schätzen. Und dafür dankbar sein. Dazu laden die freien Tage ein!

Mir gefällt, was der Prediger in der Bibel dazu sagt (Prediger 3): Sich

in einen Lebensrhythmus einfinden. „Ein jegliches hat seine Zeit, alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: Lachen hat seine Zeit und Weinen hat seine Zeit; Klagen hat seine Zeit und Tanzen hat seine Zeit; Schweigen hat seine Zeit und Reden hat seine Zeit...“

Ich ergänze: Schaffen hat seine Zeit und Ausruhen hat seine Zeit; sich in die Pflicht nehmen lassen von den Aufgaben des Alltags hat seine Zeit und sich frei machen davon. Beide Seiten haben ihre Zeit, ihr Recht.

## Die Lebenskunst besteht darin, eine gute Balance zu finden.

Unter den oft stressigen Arbeitsbedingungen empfinden das viele Menschen als eine echte Herausforderung.

Wenn ich lange nur einseitig am „Rennen, Machen und Tun“ war, ist es an der Zeit und auch für die Gesundheit von Leib und Seele



Foto: Lehmann

notwendig, die andere Seite aufleben zu lassen: langsam machen, abschalten, freie Zeit genießen!

In einem Gebet von Jörg Zink heißt es:

„Gott, Schöpfer meiner Stunden und meiner Jahre!  
Du hast mir viel Zeit gegeben.  
Sie liegt hinter mir und sie liegt vor mir.  
Sie war mein und sie wird mein und ich habe sie von dir.  
Ich danke dir für jeden Schlag der Uhr und für jeden neuen Morgen, den ich sehe. Ich bitte

dich, dass ich ein wenig dieser Zeit freihalten darf von Befehl und Pflicht, ein wenig für die Stille, ein wenig für das Spiel und für die Menschen, die mir wichtig sind.“

Ich wünsche Ihnen Sommertage mit bewusst erlebter, freier Zeit!



Ihre

*B. Weisbrod*  
Brigitte Weisbrod

Foto: privat

# Die Regio baut!

## Baumaßnahmen in der Regio

Die Tagungen des Regio-Rates der Regio-West sind zunehmend von Überlegungen und Beratungen zum Thema „Gebäudekonzeption“ geprägt. In allen drei Gemeinden stehen und standen Baumaßnahmen an.

### Die Karl-Friedrich-Kirche

Die Karl-Friedrich-Gedächtniskirche wird von Grund auf saniert und modernisiert, denn zukünftig soll eine Nutzung der Kirche nicht nur für Gottesdienste, sondern auch für andere Gemeindearbeit möglich sein. Im Juni wurde ein Architektenwettbewerb zur Gestaltung des Innenraums gestartet – sechs Architekturbüros sind aufgefordert, aufgrund einer von der Gemeinde und der Regio erarbeiteten Nutzungsanforderung Entwürfe und Modelle zu erstellen.

Am 4. Oktober 2017 werden die Entwürfe einer Jury, bestehend aus drei Architekten und vier Vertretern der Gemeinde und der Regio, vorgestellt. Die Jury wird an diesem Tag möglichst im Konsens den für die Gemeinde und die Regio besten Entwurf auswählen. Am

Sonntag danach werden alle Entwürfe und vor allem der Siegerentwurf im Jung-Stilling-Saal der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Eine Information zu dieser Veranstaltung wird es rechtzeitig einige Wochen vorher geben. Seien Sie gespannt!

In den Wochen danach werden dann die Detailplanungen und Ausschreibungen in Angriff genommen, so dass irgendwann 2018 die umfangreichen Bau- und Renovierungsmaßnahmen in und an der Karl-Friedrich-Gedächtniskirche starten können.

### Die Markuskirche

Ein großes Baugerüst zierte derzeit schon die Markuskirche. Dringende Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen stehen an, damit die Markuskirche auch weiterhin als



Die im Krieg zerstörte Karl-Friedrich-Gedächtniskirche erwartet 60 Jahre nach ihrem Wiederaufbau erneut einen zukunftsweisenden Umbau, Foto: Archiv Karl-Friedrich-Gemeinde

christliches Wahrzeichen in der Weststadt wahrgenommen wird. Der Turm wurde bereits saniert und gestrichen und erstrahlt in neuem Glanz.

Nun wird die Kirche restauriert. Fassade, Dach und Fenster werden

in der ersten Renovierungsphase saniert. Dazu kommt die Reinigung der Innenwände mit einer speziellen Bürstentechnik, um die ursprüngliche Farbe und Form nicht zu beschädigen. Die Markuskirche ist einer der drei Bartning-Kirchen

in Karlsruhe, so dass das Denkmalamt ein steter Begleiter der Renovierungsmaßnahmen ist. Die Farbgebung der Außenfassade wurde in mühevoller Kleinarbeit vom Denkmalamt eruiert. Nun soll die gesamte Fassade neu gestrichen werden. Doch zunächst sind die denkmalgeschützten Fenster dran. Inzwischen wurden sie ausgebaut, um den tatsächlichen Ursprung zu erkennen und wieder neu herzu-

stellen. Eine langwierige Arbeit.

Gottesdienste feiert die Markuskirche derzeit im Gemeindesaal. Wann die Kirche wieder bezogen werden kann, hängt vom Fortschritt der Baumaßnahmen ab. Die Gemeinde hofft auf den 1. Advent.

### Die Lukaskirche

In der Lukaskirche wurde bereits gebaut. Endlich konnte der barriere-

freie Eingang in die Lukaskirche umgesetzt werden. Da sich keine Firma fand, die das schwere Portal der Lukaskirche motorisieren konnte, erdachte das Architekturbüro Rossmann eine andere Lösung: Die Eingangstür selbst wird täglich von Hand geöffnet und bleibt den ganzen Tag über offen. Direkt hinter der Tür wurde eine automatisierte Glasschiebetür

eingebaut, so dass der Innenraum wettergeschützt bleibt. Die geöffnete Tür: ein Symbol dafür, dass Gemeinde offen ist für alle Menschen in unseren Stadtteilen.

*JUTTA SCHEELE-SCHÄFER,  
JÜRGEN HÖSS UND WALTER BOËS*

## Mit Gottes Segen ins Leben

### Wir gratulieren unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2016/2017 der Karl-Friedrich-Gemeinde, Foto: Diana Tischler

Auch dieses Jahr durften wir in unserer Regio den Konfirmandinnen und Konfirmanden den Segen Gottes in unseren drei Kirchen zusprechen. Damit schließen wir eine intensive und gute Zeit ab, in der wir über Glauben, Kirche und Leben sprechen und nachdenken konnten. Auch bei Spiel, in Aktion und auf Frei-

zeiten konnten wir uns besser kennen lernen und christliche Gemeinschaft erleben.



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2016/2017 der Lukaskirche, Foto: Andreas Wagner

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2016/2017 der Markuskirche, Foto: Fotostudio Mihaly



# Du siehst mich!

## Jugendfahrt zum Kirchentag 2017

*Im Luther-Jahr fand der Kirchentag in Berlin und Wittenberg statt. Und auf einmal wurde die sonst so hektische Großstadt ganz ruhig. Die Menschen waren entspannt und alle haben diese wunderschöne Stimmung genossen.*

Wir, die Jugend der Karl-Friedrich-, Lukas- und Markusgemeinde, bekamen sehr viele neue Denkanstöße und das alles in sehr ausgelassener Stimmung.

Unsere Reise begann mit einer sehr langen Busfahrt und, nachdem

wir durch Thomas mit einem lustigen Quiz auf Berlin „vorbereitet“ waren, konnte uns auch nichts mehr passieren.

Nach der Busfahrt richteten wir uns nur kurz in unserer Unterkunft (eine Schule in Köpenick) ein, um



Foto: Alina Aldinger

dann gleich gemeinsam in die Innenstadt zu fahren. Von dort zogen wir in Kleingruppen zum „Abend der Begegnung“ oder auf das Max Giesinger-Konzert.

Um 22.30 Uhr erlebten wir dann wieder gemeinsam das Lichtermeer vor dem Reichstag und bekamen den Abendsegen. Diesen berührenden Moment kann man kaum beschreiben, sondern man muss ihn einmal erlebt haben.

Und nach einem „21-Stunden-Wach-Tag“ mussten wir halt ein wenig schneller schlafen, da am nächsten Morgen ein großes Ereignis auf einige von uns wartete. Eine Diskussion von Angela Merkel und Barack Obama. Es ging um friedvolle Demokratie und Glaubenskriege und all den Hass auf der Welt. Es wurde auch sehr persönlich, als es um den eigenen Glauben ging. Und dass alles vor der Kulisse des Brandenburger Tores.

Andere von uns machten sich auf den Weg zu einem Jugendgottesdienst und in das Zentrum Jugend.

Abends waren wir noch auf dem großen Wise Guys-Konzert und dann wieder beim „Schnell-schlafen“, um ganz viel vom Kirchentag zu erleben. Weiterhin erlebten wir viele Bibelarbeiten,



Foto: Alina Aldinger

einen großen Markt der Möglichkeiten (mit sehr viel Information, Basteln und Gesprächen), einen Poetry Slam, einen Filmgottesdienst, Offenes Singen, Shoppen in der Mall of Berlin und noch ganz viele tolle Begegnungen mit fröhlichen Menschen. Man kam einfach so ins Gespräch mit Menschen, lachte gemeinsam und verstand sich.

Die Zeit verging wie im Flug und auf einmal saßen wir schon wieder im Bus nach Hause. Schlafend, essend, redend, lachend, spielend, fröhlich und ganz glücklich. Und wir freuen uns schon auf den nächsten Kirchentag.

ALINA ALDINGER

## Brockensammlung Bethel

Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel engagieren sich in acht Bundesländern für behinderte, kranke, alte und benachteiligte Menschen.

Die Brockensammlung Bethel sammelt seit mehr als 125 Jahren Kleidung in ganz Deutschland gemäß dem Bibelves: „Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme“ (Joh. 6,12).

Mit den Erlösen wird die Arbeit Bethels unterstützt. Mit rund 17500 Mitarbeitern ist Bethel eine der größten diakonischen Einrichtungen Europas. Die Stiftungen Bethel sind eng verbunden mit der Evangelischen Kirche in Deutschland. Die Brockensammlung Bethel ist Mitglied im Dachverband Fair-

Wertung e.V. Sie setzt sich somit für einen sozial- und umweltverträglichen sowie ethisch verantwortbaren Umgang mit gebrauchter Kleidung ein.

82 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit und ohne Beeinträchtigung finden in der Brockensammlung eine Arbeit.

*ANTJE ANLAHR*

Die Brockensammlung findet dieses Jahr vom 13.–17. November statt. Sie erfahren die genauen Uhrzeiten bei Ihrem Pfarramt und im Aushang.



Foto: v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

## Byebye!

### Verabschiedung von Jana Maier aus dem Freiwilligendienst

Verwaltung im Pfarramt, Krippenspiel, Kita-Morgenkreis, Religionsunterricht, Konfirmandenarbeit, Gottesdienste, Glaubenskurs, Kirchentagsfahrt, Seminare, kleine und große Projekte, Menschen, die mich mit offenen Armen empfangen haben – das und noch mehr ist, was ich seit September 2016 als Freiwilligendienstleistende der Markus- und Lukasgemeinde erleben durfte.

Ich blicke auf ereignisreiche Monate zurück. Eines meiner persönlichen Highlights war die Organisation und Durchführung des Jugendgottesdienstes im Februar in der Markuskirche. Ich habe es tatsächlich geschafft, einen Gottesdienst von und für Jugendliche auf die Beine zu stellen. Mein zweites persönliches Highlight war die Fahrt nach Taizé in Frankreich. Es war eine wertvolle und intensive Zeit. Ich konnte in Einfachheit und Gemeinschaft leben und dabei kritische Diskussionen führen, persönlichen Glaubensfragen nach-

gehen und Freundschaften schließen. Eine schöne Zeit liegt hinter mir, aber genauso freudig blicke ich meiner Zukunft und dem bevorstehenden Studium entgegen.

Danke Ihnen und Euch, dass ich so herzlich in beiden Gemeinden aufgenommen wurde und solch schöne Begegnungen und Gespräche haben durfte.

Auf ein Wiedersehen!  
Ihre und Eure Jana Maier



Jana Maier verabschiedet sich,  
Foto: Sophia Walter

## Hier ist Musik drin...

*Es gibt Dinge, für die gibt es keine Worte: Heilige Momente oder wenn zwei Menschen sich nahe sind - ein Wort würde reichen, um sie zu stören. Oder Stimmungen, die man einfach nur erleben, aber niemandem erzählen kann. Eine Sprache aber gibt es doch dafür. Victor Hugo schreibt: „Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber es unmöglich ist zu schweigen.“*

*Vielleicht ist das der Grund, weshalb Musik von Anfang an dort zu finden war, wo Menschen versucht haben, ihrem Glauben Ausdruck zu verleihen. Auch in der Regio West klingt es:*

### Internationaler Handglockenworkshop

Sonntag, den 24. September 2017 | 12 Uhr | Markus-Gemeindesaal  
Matineekonzert des Internationalen Handglockenworkshops

## Neue Taizé Gesänge

Die Lebendigkeit unserer Taizé-Gebete wird spürbar durch die Vielfaltigkeit unserer mehrstimmigen Gesänge. Immer wieder erreichen uns neue Gesänge aus Taizé, die wir in unsere Bücher aufnehmen.

Um diese neuen Gesänge genauer kennenzulernen und intensiver üben zu können, laden wir alle Interessierten herzlich ein

**am DONNERSTAG, den 21. September 2017, ab 20.00 Uhr**  
in den **Jung-Stilling-Saal, Sedanstraße 20**  
Karl-Friedrich-Gemeinde - Mühlburg

Nähere Informationen bei Iris Tischler über  
[taize@karl-friedrich-gemeinde.de](mailto:taize@karl-friedrich-gemeinde.de)

### Musikalisches Abendgebet Georg Zechner: Große Orgelsolomesse

Samstag, den 7. Oktober 2017 | 19 Uhr |  
Lukaskirche

Der Lukaschor führt zusammen mit Vokal- und Instrumentalsolisten die „Große Orgelsolomesse“ von Johann Georg Zechner auf; Zechner (1716–1789) gilt als einer der produktivsten österreichischen Komponisten der Maria-Theresianischen Epoche.

### Konzert des Spiritualchor Karlsruhe

Sonntag, den 22. Oktober 2017 | 18 Uhr |  
Karlsruhe-Hagsfeld

Herzliche Einladung zu einem bunten und vielseitigen Konzert.

### Sie wollen selbst mitsingen oder -musizieren?

Schauen Sie einmal in unserer **Rubrik „A-Z“** unter „C“ wie Chöre. Dort finden Sie alles vom Handglockenchor bis zum Spiritualchor. Dazwischen: der Lukaschor, „Singen tut gut“ und „Singlustig – doch scheu“. Unter „T“ wie Taizé finden Sie das Taizésingen. Ganz neu seit Juni der „Gospelchor Karlsruhe“ in der Markusgemeinde und nach den Sommerferien ein Kinderchor in der Lukasgemeinde (s. rechts)

Herzliche Einladung!



Gospellieder bringen unser Herz zum Klingen und Schwingen.

### Neuer GOSPELCHOR KARLSRUHE

Die Gospelkirche Karlsruhe bekommt einen neuen Chor – den **GOSPELCHOR KARLSRUHE**. Chorleiter ist der mit musikalischen Stilrichtungen und mit Chorarbeit erfahrene Friedrich Schilberg. Er schließt demnächst sein Musikstudium an der Hochschule Karlsruhe ab.

Chorprobe: montags, 19.45 Uhr im Gemeindehaus der Markusgemeinde ( am Yorckplatz, Weinbrennerstr. 23).

Kontakt und Anmeldung: Friedrich Schilberg  
Mail: [chorleiter@markusgemeinde-karlsruhe.de](mailto:chorleiter@markusgemeinde-karlsruhe.de)

### Kinderchor in der Lukasgemeinde für Kinder zwischen 5 -10 Jahren

Wann? Montags, 17–17.45 Uhr

Beginn? Montag, 11. September 2017

Wo? Lukasgemeinde, Hagenstr. 7

Im Vordergrund steht die Freude am Singen. Ab und zu wollen wir einen Kindergottesdienst mitgestalten oder eines der Feste der Gemeinde.





## Rückblicke aus der Markuskirche

### Glaubenskurs

Viermal donnerstags trafen sich Menschen verschiedenen Alters, verschiedener Gemeinden und mit verschiedenen Erfahrungen, zum Thema: „Dem Leben auf der Spur“. Blickfang des Kurses war der gestaltete Ackerboden, der sich optisch, entsprechend dem Gleichnis, veränderte. Die vier Gleichnisse sorgten sowohl für Gespräch, Widerstand und rege Diskussion als auch für Stille, Erkenntnis und Nachdenken. Fazit: Ein gelungener Kurs mit vielen Impulsen für das alltägliche Leben. Hoffentlich gibt es ein nächstes Mal!

JANA MAIER



Foto: Joachim Oesterle

### Oasentage 2017

Warum sind wir eigentlich gerne evangelisch?

Die Antwort der diesjährigen Oasentage in Schramberg vom 24. bis 27. April (unter der Leitung von Elisabeth Schröter und Alexander Herbold von der Fachstelle Leben im Alter): eine herzliche Begegnung mit Martin Luthers Leben und Wirken, die Freiheit eines Christenmenschen und Allein aus Gnade. Was das heißt, hat Albert Schweitzer gezeigt, dessen Haus in Königsfeld für uns geöffnet wurde. Aber auch ein Lutherquiz erschloss uns den großen Reformator. Spiele und die tägliche Morgengymnastik stellten eine zusätzliche Art des persönlichen Begegnens dar, ebenso wie gemeinsames Singen und manches Gespräch. Die behagliche lebendige Atmosphäre des Familienbildungs- und Feriendorfs „Eckenhof“ in Schramberg lies diese Tage zu einer wirklichen Oase der Gemeinde werden.

UDO STOLTEFUSS

## Markus baut auf!

Die Markuskirche modernisiert ihre Kirche. Wir schaffen neuen Raum für Begegnung und Spiritualität.



Gerüste im Kirchenraum, Foto: Hartmut Schäfer

In großen Buchstaben sind auf dem Banner diese Botschaften zu lesen. Ja, es tut sich was in der Markuskirche. Lange wurde gewartet, nun geht's los! Ein neuer Raum soll geschaffen werden, neu wird die Kirche erstrahlen nach erfolgreicher Sanierung des Innenraumes und der Fassade. Für die Maßnahmen sind 715.000 € geplant, ca. 90.000 € muss die Markuskirche selber aufbringen.

Seit über 80 Jahren gehört die Markuskirche zur Karlsruher Weststadt. Sie prägte und prägt das geistliche und kulturelle Leben vieler Generationen. Und das soll so bleiben! Bitte helfen Sie uns, dass es so bleibt! Wir sind auf Ihre

Spende angewiesen und informieren Sie gern über Möglichkeiten der Unterstützung.

Auch in Zukunft soll die Markuskirche als Wahrzeichen am Yorckplatz wahrgenommen werden!

Während der Sanierung feiert die Markuskirche ihre Gottesdienste im Gemeindehaus. Der Wiedereinzug in die Kirche soll am 1. Advent 2017 erfolgen.

**Besuch der Friedenskirche in Handschuhsheim (Heidelberg)  
Ein Vorbild für die Umgestaltung der Markuskirche?!**

Um sich ein Bild über einen neu gestalteten Innenraum einer denkmalgeschützten Kirche zu machen,

Evangelische Bank:  
IBAN: DE 3352 0604 1001 0502 0050  
BIC: GENODEF1EK  
Verwendungszweck: 0-710 + Name +  
Adresse  
(Spendenbescheinigung wird zugesandt)

besuchte der Ältestenkreis der Markuskirche die Friedenskirche in Handschuhsheim.

Sehr eindrücklich wurden wir von Pfarrerin Martina Reister-Ulrichs und zwei Ältesten über die Umbaumaßnahmen informiert. Durch die komplette Umgestaltung

des Altarbereiches und die Entfernung der festen Kirchenbänke entstand ein völlig neues Raumgefühl. „Stühle sind eben flexibler einzusetzen und an unsere modernen Gottesdienst-, Andachts- und Veranstaltungsformen anzupassen“, wurde uns gesagt. Es habe natür-

lich nicht nur Befürworter gegeben. Besonders wichtig sei es daher, alle über die Planungen und Abläufe zu informieren und Anregungen und Rückmeldungen zu ermöglichen. Unserem Markus-Ältestenkreis war klar, dass wir auch diese Anregung mitnehmen

und, wie schon begonnen, weiterhin umsetzen.

Insgesamt war die Besichtigung ein eindrückliches, lohnendes und zukunftsweisendes Erlebnis.

*JUTTA SCHEELE-SCHÄFER, JOACHIM OESTERLE*

## Infos und Planungen aus der Markusgemeinde

### Kindergottesdienstteam

Wer macht mit beim Kindergottesdienstteam?

Starten möchten wir mit einem Kindergottesdienst einmal im Monat.

Interessierte bitte bei Pfr. Oesterle melden.

### Krippenspiel 2017

Heiligabend ohne Krippenspiel – geht nicht! Oder? Allerdings brauchen wir dafür einige Helfer/innen, die an den 5 Probenterminen im Dezember mitmachen. Interessierte bitte bei Pfr. Oesterle melden.

### Markusanker – Feriencafé: Reformation bedeutet Veränderung

Mi., 2. August | 10-11.30 Uhr:

„Martin Luther: Von der Freiheit eines Christenmenschen“

(Pfr. Joachim Oesterle)

Mi., 9. August | 10-11.30 Uhr:

„Wenn ich Luther wäre – unsere eigenen Thesen.“

(Elisabeth Schröter)

### „Lego-Treff“

im Familienzentrum Markuszwerge

Mo., 18. September, 16. Oktober,

13. November | 15-17.30 Uhr

Teilnahme ab 6 Jahre, Teilnehmer-

zahl begrenzt auf 12 Kinder. Bitte bei Frau Wedner anmelden:

☎ 85 41 18 oder per Mail:

weinbrennerstrasse23@evkgka.de

### Begegnungsfest

Veranstaltung der Familienzentren Kinder-Wichern-Haus und Markuszwerge

Was Sie erwartet: Tanzgruppen, Clowns, Bands, Kinderchor, Handglockenchor;

Special Guest: The Hot Rolls

Sa., 21. Oktober | Gemeindehaus

### Bildervortrag auf den Spuren Martin Luthers

Passend zum Lutherjubiläum machen wir uns gemeinsam auf den Weg, auf den Spuren Martin Luthers und besuchen die Wirkstätten Eisenach (Wartburg), Eisenleben (Geburts- und Sterbeort),

Wittenberg (Thesentür, Lutherhaus) und Halle (Marktkirche).

Von dieser Fahrt berichten wir in einem Bildervortrag. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Fr., 17. November | 19.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Markuskirche

### Kinderbibeltage in den Herbstferien

Gemeinde mit Familienzentrum

Alter 6 – 12 Jahre

Do., 2. November | 9-15 Uhr

Fr., 3. November | 9-15 Uhr

Ort: Gemeindehaus Markuskirche

### In Planung

Oktober

Lesenacht für Kinder ab 6 Jahre

November (Vorankündigung)

Kinonachmittag für 3 – 12 Jahre;

Kinoabend ab 12 Jahre. Nähere

Infos per Aushang u. Homepage.



# Erntedankfeste der Regio-Gemeinden

Herzliche Einladung an Groß und Klein zu unseren Familiengottesdiensten an Erntedank in den jeweiligen Kirchen unserer Regio. Wir freuen uns auf Sie und bedanken uns für die Gaben!

### Karl-Friedrich-Gemeinde: Sonntag, 1. Oktober 2017 um 10 Uhr

Wir freuen uns über einen gut besuchten Gottesdienst mit einem erneut wunderschön geschmückten Bereich um den Altar. Erntedankgaben willkommen!

### Lukasgemeinde: Sonntag, 1. Oktober 2017 um 10 Uhr

Mitgestaltung durch die beiden Kindergärten. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir zusammen zu Mittag essen. Herzliche Einladung auch dazu. Für Brötchen, Würstchen und Getränke ist gesorgt. Bereicherung des Buffet mit Salat u.a. willkommen; ebenso Erntedankgaben für den Altar. Bitte versehen Sie Ihre Körbe und Gefäße mit Namen.

### Markusgemeinde: Sonntag, 1. Oktober 2017 um 11 Uhr

Mitgestaltung durch die beiden Kindergärten. Erntedankgaben sind willkommen und werden direkt vor dem Gottesdienst von den Kitas und

Ihnen auf den Gabentisch vor dem Altar gelegt. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zu einem leckeren Mittagessen im Gemeindehaus herzlich ein.

Grafik: Pfeffer



Oktober		Luskaskirche	Karl-Friedrich-Gedächtniskirche	Markuskirche
22.10.17	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
29.10.17	10.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst
31.10.17 Reformations- tag	19.00 Uhr Zentraler ökumenischer Gottesdienst zum Reformationsjubiläum mit Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh und Erzbischof Stephan Burger, Evang. Stadtkirche am Marktplatz			
November				
05.11.17	10.00 Uhr Gottesdienst 14.30 Uhr Gottesdienst der Gemeinde der Hörgeschädigten	10.00 Uhr Gottesdienst 10.00 Uhr Kinderkirche im Jung-Stilling-Saal Sedanstr. 20 20.30 Uhr Talzé-Gebet		10.00 Uhr Gottesdienst

# Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten!

	Lukaskirche	Karl-Friedrich-Gedächtniskirche	Markuskirche
<b>August</b>			
06.08.17	10.00 Uhr Regio-Gottesdienst - Sommerkirche - Lukasevangelium		
		20.30 Uhr Taizé-Gebet	
13.08.17	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst	17.45 Uhr Gospelgottesdienst mit dem Handglockenchor
20.08.17	10.00 Uhr Regio-Gottesdienst - Sommerkirche - Karl-Friedrich-Gemeinde		
		20.30 Uhr Taizé-Gebet	
27.08.17	10.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
<b>September</b>			
03.09.17	10.00 Uhr Regio-Gottesdienst - Sommerkirche - Markuskirche - Markuskirche		
		20.30 Uhr Taizé-Gebet	
10.09.17	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst	17.45 Uhr Gospelgottesdienst Thema: Sind Christen frei? Was Martin Luther dazu sagt.
17.09.17	10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden 17.00 Uhr Kindergottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden 20.30 Uhr Taizé-Gebet	10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
24.09.17	10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst bei der KERWE im Festzelt in Mühlburg		
<b>Oktober</b>			
01.10.17 <b>Erntedank</b>	10.00 Uhr Familiengottesdienst anschließend gemeinsames Mittagessen	10.00 Uhr Familiengottesdienst 20.30 Uhr Taizé-Gebet	11.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Kitas anschließend gemeinsames Mittagessen
08.10.17	10.00 Uhr Gottesdienst für den Augenblick	10.00 Uhr Gottesdienst	17.45 Uhr Gospelgottesdienst mit dem Chor „Effatah“
15.10.17	10.00 Uhr Gottesdienst 14.30 Uhr Gottesdienst der Gemeinde der Hörgeschädigten 17.00 Uhr Kindergottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst 20.30 Uhr Taizé-Gebet	10.00 Uhr Gottesdienst

# Reformationstag 2017

Das Jubiläumsjahr geht seinem Höhepunkt entgegen: Am 31. Oktober jährt sich der Thesenanschlag zum 500. Mal. In diesem Jahr ist der Reformationstag deshalb bundesweit gesetzlicher Feiertag.

Zwar sind Historiker keineswegs sicher, ob Luther tatsächlich an jenem 31. Oktober 1517 ein Papier mit seinen 95 Thesen an die Tür der Wittenberger Schlosskirche genagelt hat, so wie es die Überlieferung berichtet. Doch dieses Ereignis gilt allgemein als Startschuss der Reformation und Epochenwende in der Geschichtsschreibung.

**Ökumenischer Gottesdienst am Reformationstag,**  
Dienstag, 31. Oktober 2017  
um 20.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche

Die Evangelische Stadtkirche am Marktplatz lädt zu einem ökumenischen Festgottesdienst für ganz Karlsruhe ein, der zugleich die offiziellen Feierlichkeiten zum Reformationsjubiläum in Baden beschließt. Der evangelische Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh und der katholische Erzbischof von Freiburg, Stephan

Burger, leiten den Gottesdienst gemeinsam. Alle 22 Porträtbüsten des Projekts „Luther – einer von uns“ werden dort noch einmal zu sehen sein.

KATHRIN ELLWARDT



Lutherdenkmal auf dem Marktplatz in Wittenberg, Foto: Kathrin Ellwardt

12.11.17	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst	17.45 Uhr Gospelgottesdienst mit dem Chor „Getup.“
19.11.17	10.00 Uhr Gottesdienst für den Augenblick 17.00 Uhr Kindergottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst 20.30 Uhr Talizé-Gebet	10.00 Uhr Gottesdienst
22.11.17 <b>Buß- und Bettag</b>	19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl	19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl	Einladung zum Gottesdienst in Lukas oder Karl-Friedrich
26.11.17 <b>Ewigkeits- sonntag</b>	10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen
<b>Dezember</b>			
03.12.17 <b>1. Advent</b>	10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent 17.00 Uhr Kindergottesdienst mit Adventsliedersingen	10.00 Uhr Gottesdienst 20.30 Uhr Talizé-Gebet	10.00 Uhr Festgottesdienst zum Einzug in die renovierte Kirche; Prälat Prof. Dr. Schächtele mit Pfr. Oesterle

# Begegnung ohne Grenzen am Mühlburger Feld

## Begegnungsfest in und um das Kinder- Wichern-Haus

*Am Samstag, den 20. Mai 2017 um 11 Uhr begann die Band auf der Terrasse zu spielen, und aus dem KiWi-Haus hörte man rhythmisches Trommeln.*

Chili con Carne, Hot Dogs, Kaffee und Kuchen waren angerichtet, Spiel- und Kreativstationen waren vorbereitet und ein 40-köpfiges Helferteam wartete auf die ersten Gäste.

Diese kamen, Kitaeltern und ihre Kinder, Nachbarn, Gemeindemitglieder, Flüchtlinge aus den Landeserstaufnahmestellen Griesbachhaus und der Felsstraße verwandelten das Kinder-Wichern-Haus in einen bunten Ort der Begegnung.

Die Kinder bespielten den Garten und das umliegende Außen Gelände, Essen und Getränke sowie die Musik der Band wurden auf der Terrasse genossen und im Turnraum fand im Wechsel, oft auch gleichzeitig, Tanzen und Trommeln statt.

Alle Angebote waren für die Besucher kostenlos und durch Spenden und Projektgelder finanziert.



Foto: Matthias Marke

Gegen 15 Uhr endete das Fest und für alle Helfer und Beteiligten ist eines sicher: Auch im nächsten Jahr wird wieder gemeinsam geplant, gekocht und mit allen Menschen des Stadtteils gefeiert.

*UTE FABACHER, ANDREAS DEECKE*

# Unter Gottes Segen

## 50 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kirche und Diakonie

*6000 Ehrenamtliche und 800 Hauptamtliche arbeiten in der Evangelischen Kirche in Karlsruhe und ihrer Diakonie. 50 Hauptamtliche haben im zurückliegenden Jahr hier angefangen. Und etwa 20 von ihnen wurden im Gottesdienst am Sonntag Kantate in der Lukaskirche eingeführt und gesegnet.*

Aus ganz verschiedenen Arbeitsbereichen kamen die Menschen zusammen: aus den Kindergärten und der Kindergartenverwaltung, aus dem Pfarramt und aus der Bauteilung. Es war jemand vom Hospiz da, von unseren Betrieben, vom Krillehaus, einem Wohnheim für Jugendliche mit psychischer Erkrankung, vom ambulant betreuten Wohnen und von der Flüchtlingsberatung.

Und das ist nur ein Teil der vielfältigen Arbeitsbereiche von Kirche und Diakonie in Karlsruhe. Die Mitarbeitenden meldeten uns zurück, wie wohl es tat, von der Kirchengemeinde so herzlich empfangen und aufgenommen zu werden. Rückenstärkung.

Umgekehrt erlebten wir als Gemeinde, in wie vielen unterschied-

lichen und unendlich nötigen Bereichen wir durch unsere Mitarbeitenden aktiv sind. Ein Fest!

Neugierig geworden, was die Diakonie leistet? Sehen Sie einmal nach unter [www.dw-karlsruhe.de](http://www.dw-karlsruhe.de) oder [www.ev-kirche-ka.de](http://www.ev-kirche-ka.de).

*WALTER BOËS*



Empfang nach dem Einführungsgottesdienst am 14. Mai 2017, Foto: Kathrin Ellwardt

# Aus dem Ältestenkreis der Lukaskirche

## Wechsel im Vorsitz und im Regionalrat

Nach 14 Jahren Ältestenamts und 9 Jahren Vorsitz ist Claus Klingshirn aus privaten Gründen vom Ältestenamts zurückgetreten. In seine Zeit als Vorsitzender fielen u.a. eine Vakanz und Pfarrwahl, der Umbau zum Kirchenjubiläum, die

Einführung neuer Gottesdienstformen und die Organisation der Gemeinden als Regio.

Lieber Claus, all die Entscheidungen, die dem zugrunde liegen, hast Du mit Deiner Dir eigenen Gelassenheit und Weite begleitet. Hab herzlichen Dank. Wir wünschen Dir von Herzen alles Gute für die



Claus Klingshirn heißt die Konfirmanden willkommen. Foto: Andreas Wagner

Freiräume, die Dir nun entstehen. Der Ältestenkreis wählte in seiner Sitzung vom 1. Juni Frauke Ostmann zur Vorsitzenden. Christoph Nonnenmacher wurde als Regionalrat nachgewählt. Vielen Dank Euch, dass Ihr diese Verantwortung übernommen habt.

## Hort der Drais-Grundschule zu Gast im Gemeindehaus

Ab 1.8. werden wir für ein Schuljahr den Schülerhort der Drais-Grundschule im Untergeschoss des Gemeindehauses aufnehmen. Wegen des Umbaus der Draisschule war der Vorstand der Elterninitiative auf die Suche nach einem neuen Quartier gegangen. Wir sind froh, unseren Nachbarn auf diese Weise entgegenkommen zu können.

## Friedensgruß beim Abendmahl

Auf der Gemeindeversammlung wurde der Wunsch nach der Wiedereinführung des Friedensgrußes beim Abendmahl kontrovers diskutiert. Der Friedensgruß gibt den Gottesdienstbesuchern Gelegenheit, sich die Hand zu reichen und einander Frieden zu wünschen. Der Ältestenkreis entschied sich



Neue Vorsitzende: Frauke Ostmann, Foto: Martin Siegl-Ostmann

für eine Erprobungsphase: Für die Dauer von einem Jahr (Beginn nach den Sommerferien) wird der Friedensgruß im Abendmahl erprobt. Gastpredigenden ist freigestellt, ob sie den Friedensgruß anbieten. Zusätzlich wird gelegentlich ein „stilles Abendmahl“ (ohne Friedensgruß) angeboten. Diese Gottesdienste sollen insgesamt meditativen Charakter haben. Wir sind gespannt auf Ihr Feedback.

WALTER BOËS

# Kinderarche und Zachäus

## Unsere beiden Gemeinde-Kindergärten stellen sich vor

Die Kindertagesstätten „Kinderarche“ und „Zachäus“ berichten aus ihren Einrichtungen und ihrem Alltag:

Im „Zachäuskindergarten“ spielen und lernen Kinder von 2 Jahren bis zum Schuleintritt täglich in der Zeit von 7.30 Uhr bis 14.10 Uhr.

In der „Kinderarche“ werden Kinder ab 1 Jahr bis zum Schuleintritt ganztags betreut und gefördert.

Wir bieten den Kindern vielfältige Lern- und Spielmöglichkeiten, wobei folgende Schwerpunkte unseren Alltag prägen:

Der Bildungs- und Orientierungsplan von Baden-Württemberg sowie das Profil evangelischer

Kindertageseinrichtungen in Baden dienen uns als Richtlinie für unsere tägliche pädagogische Arbeit.

Biblische Geschichten von Jesus, Tischgebete sowie religiöse Feste und Kindergottesdienste begleiten



Kinderarche, Foto: Beate Allmendinger



Zachäus-Kindergarten, Foto: Simone Kleinemeyer

uns im Alltag und sind für uns eine Selbstverständlichkeit.

Beide Einrichtungen sehen sich als Teil der Gemeinde. So hat die Kinderarche einen offenen Väter- und Müttertreff jeden Dienstag von 10–11.30 Uhr im Gemeindehaus Jung-Stilling-Saal. Der Zachäuskindergarten veranstaltet zweimal im Jahr einen Kindersachenflohmarkt ebenfalls im Gemeindehaus und zwar im April und Oktober/November.

Partizipation und Selbstständigkeit werden in unserem Alltag gelebt und sind ein Stützpfiler unserer pädagogischen Arbeit. Wir möchten die Kinder unserer Einrichtungen dazu ermutigen, Fragen zu stellen, den Alltag mitzuentschei-

den, Erfahrungen zu sammeln, neugierig auf die Welt zu sein und so selbstbewusst und zielsicher in die Zukunft zu gehen.

Im „Zachäuskindergarten“ als auch in der „Kinderarche“ gehört Sprache als Schwerpunkt zu unserer Arbeit mit den Kindern. Neben den Sprachangeboten ist ein gutes, klares sprachliches Vorbild für uns Voraussetzung, damit die Kinder bis zum Schuleintritt gute, altersgerechte Sprachkompetenzen entwickeln können. Neben Sprachangeboten wie SPATZ, alltagsintegrierte Sprachförderung, runden Geschichten und vielfältige Gespräche eine optimale Sprachförderung ab.

SIMONE KLEINEMEYER  
BARBARA BRAASCH-SUTOR



## Martin Luther auf der Spur

*Die Überraschung war groß, jedenfalls für die 20 Teilnehmer unseres Kindertages, als am Samstag, den 18. Februar, Luther seine Thesen an die Karl-Friedrich-Gedächtniskirche schlug.*

Begonnen hatte unser 3. Kindervormittag in der „Kinderarche“. Nach einer kurzen Begrüßung startete unsere Zeitreise mit der Geschichte von Luthers Kindheit und Jugend. Anschließend machten wir uns auf die Reise und wirklich, auf dem Lindenplatz trafen wir auf einen Verkäufer von Ablassbriefen im Streitgespräch mit Luther. Wir konnten miterleben, wie Luther nach dem Thesenanschlag gefesselt abgeführt wurde.

Noch ganz beeindruckt von dem Spektakel setzten wir unseren Weg zum Jung-Stilling-Saal fort.

Hinter der Falttür löste sich das Rätsel auf: zu seinem Schutz, von Freunden entführt, saß Luther in seiner „Wartburg“, zitierte lateinische Verse und übersetzte die Bibel ins Deutsche.

Nach Imbiss, Spielen und Liedern klang ein rundum gelungener Kindervormittag aus.

*KERSTIN GROHS*



Luther wird entführt, Foto: Gabi Rüdinger

## Was tut sich bei den Jugendlichen der Karl-Friedrich-Gemeinde?

*In den letzten Stunden des Konfirmandenunterrichts hören wir Jahr für Jahr immer wieder die Frage „Treffen wir uns wieder?“ Und gerne sagen wir dann „Ja!“ zu den Jugendlichen, denn seit vielen Jahren gibt es die „Schokos“, die „Schon-Konfirmierten“.*

Sie treffen sich in regelmäßig unregelmäßigen Abständen und Terminen im Gemeindehaus und -garten zum Chillen, Quatschen, Spielen, Essen, Film gucken, Lagerfeuer und Stockbrot und zu manch anderem, was auch immer am jeweiligen Abend ansteht. Aber auch bei Sonderaktionen wie Waffeln-Backen beim Gemeindefest, Mandala-Gestalten vor der Kirche, Übernachten im Gemeindehaus und Nachtwanderung im Schnee sind die Schokos aktiv. Manchmal bringt auch eine/r seine/n Freund/in oder Gast-schüler mit.

können wir zwei Tage und eine Nacht in einer Hütte im Pfälzer Wald frei gestalten: Spiele drinnen und draußen, Lagerfeuer und Grillen, Burgen und Felsen erobern oder einfach nur zusammen sein mit Freunden und frei von Schule, Eltern und Geschwistern.

Anmeldung bei uns an einem der Schoko-Abende oder per E-Mail bis spätestens Montag, den 11. September – da findet dann auch unsere Vorbesprechung statt. Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Zeit!

*CHRISTA UND PETER FRITZ*

Für Herbst ist ein ganz besonderes Highlight geplant: eine Wochenendfreizeit! Von Samstagmorgen bis Sonntagabend (21.+22.10.)

## Singe-Übergabe in Karl-Friedrich

*Am Sonntag, den 23. April 2017, gab es in der Karl-Friedrich-Gedächtniskirche eine musikalische Stabübergabe. Nachdem Hanneli Plagge mehr als 15 Jahre mit der Gemeinde gesungen hatte in jährlichen Projekten, zur Christnacht, in Baerenthal, beim Sing-Cafe u.a., vor allem aber in der regelmäßigen vierstimmigen Übung der Taizé-Gesänge, hat sie nun die Stimmgabel an Iris Tischler weitergegeben.*



Die neue Singe-Leiterin Iris Tischler,  
Foto: Diana Tischler

Für die Gemeinde bedankte sich Tuti Theis mit einer Dankesrede und einem großen bunten Blumenstrauß.

Iris Tischler ist vielen ja bereits bekannt durch die Einführung des Abendgebets „Komplet“ und ihre Solo- und Überstimmen zu den Taizé-Gesängen.

Während die Gestaltung der Taizé-Andachten weiterhin in der Verantwortung von Hanneli Plagge, Tuti Theis und Team liegt, wird sie jetzt das Gemeindesingen, d.h. die verschiedenen Projekte zum Kirchenjahr und die Einstudierung neuer Taizé-Gesänge voll übernehmen.

Wir wünschen ihr von Herzen Freude und Begeisterung.

*HANNELI PLAGGE*

## Wohlfühlabend für Frauen aus allen Ländern

### Ein Rückblick

*Pünktlich um 17.30 Uhr startet am 16. Mai 2017 der Wohlfühlabend. Zur Begrüßung gab es ein kleines Getränk am Eingang. Innerhalb kürzester Zeit füllten sich die einzelnen Stationen.*

Großer Andrang herrschte im Secondhand-Bereich, in dem man so manches Schnäppchen ergattern konnte. Im großen Gemeindesaal wurde geschminkt, Fingernägel lackiert und verschiedene Flechtfrisuren angeboten. Bei Musik und kleinen Häppchen gab es die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. Die Angebote im kreativen Bereich

waren sehr vielfältig wie z.B. Schmuck selbst herstellen, filzen oder einen Blumenkranz binden. Entspannt ging es beim Wellnessbereich mit Massagen zu.

Es gab eine Kinderbetreuung und im Garten Angebote wie z.B. Schminken, Arbeiten mit Ton, Filzen und Schmuck aus Kokosnuss herstellen. Zur Erinnerung an diesen Abend konnte man ein Bild an der Fotostation machen.

Ein rundum gelungener Abend, an dem alle eine Freude hatten.

Dieser Abend wurde in Kooperation mit „serve the city“, den beiden Familienzentren Kinder-Wichern-Haus und Markuszerge durchgeführt.

Vielen Dank an alle Helfer, die uns an diesem Abend unterstützt haben.

*JUTTA WEDNER*



Viel Auswahl auf dem Kleidertisch,  
Foto: Ute Fabacher

# A-Z

## Termine & Veranstaltungen

🕒: Uhrzeit · 📍: Veranstaltungsort · 👤: Kontaktperson · ☎: Telefon · @: E-Mail · 📅: Termine

### A

#### Abendandacht

##### Lukaskirche

Zeit, um innezuhalten in der Mitte der Woche

🕒 Mittwoch, 19 Uhr  
(außer in den Sommerferien)

📍 Lukaskirche

#### Altpapiersammlung

##### Karl-Friedrich-Gemeinde

Die Karl-Friedrich-Gemeinde sammelt in Mühlburg Altpapier. Bitte beachten Sie die Aushänge mit den Terminen der Altpapiersammlung an Ihrer Haustür.

📅 9. August, 7. September, 28. September, 19. Oktober, 9. und 30. November

##### Lukaskirche

Die Lukaskirche sammelt auf dem Gebiet der Lukaskirche nördlich der Kaiserallee Altpapier. Bitte beachten Sie die Aushänge mit den Terminen der Altpapier-

sammlung an Ihrer Haustür.  
📅 14. September und 13. November

#### Anonyme Alkoholiker (AA)

##### Markuskirche

Neue sind herzlich willkommen.

🕒 Donnerstag, 19.30 Uhr  
📍 Saal in der Hübschstraße 8

### B

#### Begegnungscafé

##### Markuskirche

Für Menschen aus der Gemeinde, dem Stadtteil und für geflüchtete Menschen.

🕒 14.30–16 Uhr  
📍 Markus-Gemeindehaus  
📅 26.4. und 17.5.  
👤 KiWi-Haus, ☎ 55 77 76

#### Besuchsdienstkreis

##### Karl-Friedrich-Gemeinde

🕒 4. Donnerstag im Monat, 15–16.30 Uhr

📍 Jung-Stilling-Saal, Sedanstr. 20  
👤 Frau Roos, ☎ 84 22 42

#### Bibelkreis am Montag

##### Karl-Friedrich-Gemeinde

🕒 2. und 4. Montag, 19.30 Uhr  
(außer im August)

📍 Jung-Stilling-Saal, Sedanstr. 20  
👤 Frau Braungardt, ☎ 55 83 59  
👤 Herr Heidland, ☎ 55 06 09

#### Bücherbasar

##### Karl-Friedrich-Gemeinde

🕒 1. Freitag im Monat, 17–19 Uhr  
(außer im August)

📍 Jung-Stilling-Saal, Sedanstr. 20  
👤 Herr Theis, ☎ 55 01 40

#### Bücherei

##### Lukaskirche

Die Ausleihe ist kostenlos.

🕒 Dienstag, 15.30–17.30 Uhr,  
Mittwoch, 8.30–9.30 Uhr und  
Sonntag, ab 11 Uhr  
(außerhalb der Schulferien)  
📍 Lukas-Gemeindehaus

##### Markuskirche

Die Ausleihe ist kostenlos.

🕒 Montag, 15–18 Uhr und  
Mittwoch, 17–19 Uhr  
📍 Markus-Gemeindehaus

### C

#### Chöre in der Regio:

#### Gospelchor Karlsruhe

##### Markuskirche

🕒 Montag, 19.45 Uhr  
📍 Markus-Gemeindehaus  
👤 Friedrich Schilberg,  
@: chorleiter@gospelchor-karlsruhe.de

#### Handglockenchor

##### Markuskirche

🕒 Donnerstag, 19.30 Uhr  
📍 Markus-Gemeindehaus  
👤 Sylvia Hellstern

#### Lukas-Chor

##### Lukaskirche

🕒 Mittwoch, 19.45 Uhr  
📍 Lukas-Gemeindesaal  
👤 Susanne Storz, ☎ 85 37 91

#### „Singen tut gut“

##### Markuskirche

🕒 Freitag, 9.30 Uhr  
📍 Markus-Gemeindehaus  
👤 Elisabeth Schröter, ☎ 81 19 55

#### Singlustig – doch scheu?

##### Lukaskirche

Frei von Erwartungsdruck Stimm- und Singanfänger sammeln, um

mit und für Leib und Seele zu singen – auch mit anderen! Wir singen je nach Bedarf 1–3-stimmig und verstehen uns dabei nicht als Chor.

- 🕒 Mittwoch, 18 Uhr (14-tägig)
- 📅 ungerade Kalenderwochen
- 🏠 Lukas-Gemeindesaal
- 👤 Susanne Storz, ☎ 85 37 91

### Spiritualchor

#### Markusgemeinde

Neue Sänger/innen willkommen!

[www.spiritualchor-karlsruhe.de](http://www.spiritualchor-karlsruhe.de)

- 🕒 Mittwoch, 19.15–21 Uhr
- 🏠 Markus-Gemeindehaus

## F

### Fair-Trade-Verkauf

#### Lukasgemeinde

- 🕒 Sonntag, 1× monatlich nach dem Gottesdienst (laut Aushang)
- 🏠 Lukas-Gemeindesaal

#### Markusgemeinde

- 🕒 2. Sonntag im Monat, 19 Uhr nach dem Gospelgottesdienst
- 🏠 im Kirchenfoyer

### Frauengymnastik

#### Karl-Friedrich-Gemeinde

- 🕒 Montag, 15 Uhr

- 🏠 Jung-Stilling-Saal, Sedanstr. 20
- 👤 Frau Kipper, ☎ 22 7 43

## G

### Gesprächskreise

#### „Glauben & Zweifel“

#### Markusgemeinde

Glaube und Zweifel als Teil unseres Lebens. Wir unterhalten uns, lesen Bibel und Texte, tauschen uns aus über das, was uns bewegt und uns wichtig ist.

Begonnen wird mit einem kleinen Imbiss zum Ankommen.

- 🕒 meistens 4. Dienstag im Monat, 19.30–21.30 Uhr (außer in den Schulferien)

- 📅 26. September, 24. Oktober und 28. November
- 🏠 Saal in der Hübschstr. 8
- 👤 Pfarrer Joachim Oesterle

#### „Miteinander Leben teilen“

#### Lukasgemeinde

- 🕒 Dienstag/Donnerstag, 19 Uhr
- 📅 Termine nach Vereinbarung
- 👤 Christiane Benzler, @: [christianebenzler@gmail.com](mailto:christianebenzler@gmail.com)
- 👤 Christiane Singer-Wahl, ☎ 9 70 32 30

## J

### Jungchar

#### für Kinder der 2. und 3. Klasse

#### Lukasgemeinde

- 🕒 Montag, 16.30–18 Uhr (außer in den Schulferien)
- 🏠 Lukas-Gemeindehaus

## K

### Kindergärten

#### Karl-Friedrich-Gemeinde

- 🏠 Kinderarche Hertzstr. 1, ☎ 55 79 64
- Ev. Kindergarten Zachäus
- 🏠 Geibelstr. 5, ☎ 55 87 85

#### Lukasgemeinde

- 🏠 Bachstr. 30, ☎ 55 66 38
- 🏠 Hagenstr. 7, ☎ 84 81 89

#### Markusgemeinde

- Ev. Kindertagesstätte
- Kinder-Wichern-Haus
- 🏠 Weinbrennerstr. 69
- ☎ 55 77 76
- Ev. Kindergarten Markuszwerge
- 🏠 Weinbrennerstr. 23
- ☎ 85 41 18

### Kindergottesdienst/ Kinderkirche

#### Karl-Friedrich-Gemeinde

- 🕒 1. Sonntag im Monat, 10–11.30 Uhr (außer in den Schulferien)
- 🏠 Jung-Stilling-Saal, Sedanstr. 20

#### Lukasgemeinde

- 🕒 von September bis April immer am 3. Sonntag im Monat, 17 Uhr (außer in den Ferien): 17. September, 15. Oktober und 19. November

### Kirchcafé/Kirchenkaffee

#### Karl-Friedrich-Gemeinde

- Herzliche Einladung zum Kirchenkaffee.
- 🕒 jeden Sonntag, nach dem Gottesdienst
- 🏠 im Turmausgang

#### Lukasgemeinde

- Nach dem Gottesdienst laden wir auf eine Tasse Kaffee oder Tee ein.
- 🕒 jeden Sonntag, nach dem Gottesdienst
- 🏠 Lukas-Gemeindehaus

#### Markusgemeinde

Wir laden herzlich ein zum Nachgespräch und Verweilen mit Kaffee und Keksen.

🕒 1. Sonntag im Monat, nach dem Gottesdienst

🏠 Saal in der Hübschstraße 8

### Krabbelgruppe

#### Lukasgemeinde

🕒 Dienstag, 10 Uhr

🏠 Lukas-Gemeindehaus

👤 Simone Helfer,

☎ 0174/9076286

@: simi.helfer1@online.de

### Hand in Hand

#### Markusgemeinde

Kinderbetreuung durch Seniorinnen: Ihre Kinder (0–3 Jahre) sind bei uns in guten Händen.

🕒 Montag, 9.30–11.30 Uhr

🏠 Saal in der Hübschstr. 8

👤 Frau Schröter, ☎ 83 18 49 51

## M

### Männerstammtisch

#### Karl-Friedrich-Gemeinde

📅 14-tägig (siehe Schaukasten)

### Meditation

#### Lukasgemeinde

Ansprechpartner/in für Interessierte oder für Fragen zu Inhalten oder zum Ablauf:

👤 Ursula Ruoff

☎ 84 81 89

Gruppenleiter/innen:

🕒 Montag, 17.30 Uhr

👤 Irmgard Frank,

@: ifkapb@t-online.de

🕒 Dienstag, 17.30 Uhr

👤 Ursula Ruoff,

@: ursula\_ruoff@gmx.net

🕒 Dienstag, 19.30 Uhr

👤 Gerlinde Bauer,

@: gerli\_bauer@web.de

🕒 Mittwoch, 17.30 Uhr

👤 Gerhard Steinhauer und

Christa Schneider-Körper,

@: schneider-koerber@web.de

🕒 Donnerstag, 19.00 Uhr

👤 Susanne Bühler,

@: sne.buehler@gmx.net

🕒 Samstag, 7.00 Uhr

👤 Joachim Gfrörer,

@: jo.trail@live.de

### Mittagessen auf dem Kirchplatz

#### Markusgemeinde

Markusgemeinde und Familienzentrum Markuszwerge laden zum gemeinsamen Mittagessen ein. Ein Ort und eine Zeit der Begegnung.

🕒 Dienstag oder Donnerstag im Wechsel, 12.30–14 Uhr

📅 Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage.

## N

### NadelFadenFingerhut: Patch- und Quiltgruppe

#### Lukasgemeinde

🕒 4. Montag im Monat, 15 Uhr

🏠 Lukas-Gemeindesaal

📅 28. August; 25. September; 23. Oktober und 27. November

👤 Gerhild Püschel, ☎ 85 58 98

## O

### Offene Kirche

#### Karl-Friedrich-Gemeinde

🕒 Montag–Freitag  
(außer in den Schulferien)

#### Lukasgemeinde

🕒 Täglich, 9–17 Uhr

#### Markusgemeinde

🕒 Montag–Samstag, 8–19 Uhr  
und Sonntag, 9–19 Uhr

## S

### Sakraler Tanz

#### Markusgemeinde

🕒 Freitag, 18–19.30 Uhr

🏠 Markus-Gemeindehaus

### Angebote für Senioren in der Regio:

#### „Fit bis 100“

#### Markusgemeinde

Senioren-gymnastik mit Frau Fritz

🕒 Donnerstag, 9.30 Uhr

🏠 Markus-Gemeindesaal

### Frauenkreise

#### Karl-Friedrich-Gemeinde

🕒 Dienstag, 15–16.30 Uhr

📅 14-tägig

🏠 Jung-Stilling-Saal, Sedanstr. 20

👤 Frau Braungardt, ☎ 55 83 59

#### Markusgemeinde

🕒 Montag, 16 Uhr

🏠 Saal in der Hübschstraße 8

### Markus-Anker

#### Markusgemeinde

Das aus dem Feriencafé entstandene monatliche Treffen mit Thema, Liedern und Frühstück.

🕒 Mittwoch, 10–11.30 Uhr

🏠 Saal in der Hübschstraße 8

📅 2. und 10. August:

Themenfrühstück

Restliche Termine: s. Aushang.

👤 Elisabeth Schröter, ☎ 81 19 55

Lukas-Flohmarkt  
als Diakonie-  
Veranstaltung

2.156,28 € kamen zusammen. Die Hälfte ging an die Bahnhofsmission für die Unterstützung von reisenden Kindern und Senioren, Information von Bedürftigen über bestehende, örtliche Hilfsangebote.

Was beim Flohmarkt nicht verkauft wird, geht an KASHKA weiter. Dort können vor allem Menschen mit kleinem Geldbeutel in angenehmer Atmosphäre einkaufen. KASHKA bietet Möglichkeiten für Recycling – Gebrauchtes wird wiederverwertet. Und KASHKA unterstützt soziale Projekte mit den Überschüssen aus Erlösen.

Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfer der Lukasgemeinde, die Jahr für Jahr diese Diakonie-Aktion ermöglichen



**Seniorenkreise**

**Lukasgemeinde**

- 🕒 Dienstag, 15–17 Uhr (14-tägig)
- 👤 Ute Ptasek, ☎ 84 39 01
- 👤 Hannelore Stober, ☎ 707697
- 📅 12. und 26. September, 10. und 24. Oktober, 7. und 21. November
- 🏠 Lukas-Gemeindesaal

**„Treff 66“**

**Markusgemeinde**

- „Treff 66“ ist eine Gruppe von beweglichen Menschen im und um den (Un)Ruhestand: Wanderungen – Besichtigungen – Geselligkeit.
- 📅 15. August: Wörth/Kandel,
  - 19. September: Wildpark Pforzheim,
  - 17. Oktober: Steinweiler Rundweg,
  - 21. November: Rastatt-Rheinau,
  - 19. Dezember: Weihnachtsmarkt Pforzheim.
  - 👤 Wolfgang Schröter,
  - ☎ 5 16 45 44

**T**

**Taizé-Lieder-Singen**

**Karl-Friedrich-Gemeinde**

- 🕒 vor der Taizé-Andacht, 19.30 Uhr
- 🏠 Turmzimmer in der Kirche
- 👤 Hanneli Plagge, ☎ 8 20 34 41

**Evang. Karl-Friedrich-Gemeinde**

Sedanstr. 18 · 76185 Karlsruhe · ☎ 07 21/55 15 52 · 📠 07 21/5 31 06 02  
E-Mail: pfarramt@karl-friedrich-gemeinde.de · <http://www.karl-friedrich-gemeinde.de>

Pfarrerin	Brigitte Weisbrod	Dienstag.....	17.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Sekretärin	Jana Nord	Montag, Mittwoch und Freitag .....	10.00–12.00 Uhr Dienstag..... 16.30–18.30 Uhr

**Bankverbindung Karl-Friedrich-Gemeinde**

IBAN: DE95 6605 0101 0009 6765 37  
BIC: KARSDE66XXX

**Evang. Lukasgemeinde**

Hagenstraße 7 · 76185 Karlsruhe · ☎ 07 21/84 52 80 · 📠 07 21/84 27 47  
E-Mail: pfarramt@lukasgemeinde-karlsruhe.de · <http://www.lukasgemeinde-karlsruhe.de>

Pfarrer	Walter Boës	Donnerstag.....	17.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Sekretärin	Jana Nord	Montag.....	14.00–16.00 Uhr Mittwoch..... 10.00–12.00 Uhr Donnerstag..... 16.30–18.30 Uhr

**Bankverbindung Lukasgemeinde**

IBAN: DE55 6619 0000 0010 0261 05  
BIC: GENODE61KA1

**Bankverbindung des Fördervereins der Lukasgemeinde**

IBAN: DE20 5206 0410 0005 0216 26  
BIC: GENODEF1EK1

**Evang. Markusgemeinde**

Hübschstraße 8 · 76135 Karlsruhe · ☎ 07 21/84 54 05 · 📠 07 21/84 19 20  
E-Mail: pfarramt@markusgemeinde-karlsruhe.de · <http://www.markusgemeinde-karlsruhe.de>

Pfarrer	Joachim Oesterle	Freitag.....	11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Sekretärin	Katharina Bieber	Dienstag und Freitag .....	9.00–12.00 Uhr Mittwoch..... 15.00–18.00 Uhr

**Bankverbindung Markusgemeinde**

IBAN: DE53 6605 0101 0022 4919 63  
BIC: KARSDE66

**Bankverbindung des Gemeindevereins der Markusgemeinde**

IBAN: DE97 6605 0101 0009 0210 72  
BIC: KARSDE66XXX

# SOMMER KIRCHE

## SIE WÜNSCHEN WIR PREDIGEN

Ihr Thema für unsere Predigten in der Sommerkirche  
Schreiben Sie Ihr Thema oder Ihre Frage  
bis zum 7. August 2017 an Ihr Pfarramt.

**Sonntag, 6. August – 10 Uhr, Lukaskirche**

Pfarrer Walter Boës, Fahrdienst: 9.30 Mk-Kirche, 9.45 KFG-Kirche

**Sonntag, 20. August – 10 Uhr, Karl-Friedrich-Gedächtniskirche**

Pfarrerin Brigitte Weisbrod, Fahrdienst: 9.30 Mk-Kirche, 9.45 Lk-Kirche

**Sonntag, 3. September – 10 Uhr Markuskirche**

Pfarrer Joachim Oesterle, Fahrdienst: 9.30 KFG-Kirche, 9.45 Lk-Kirche



Lukasgemeinde



Karl-Friedrich-Gemeinde



Markusgemeinde